

Beschreiben - Tierbeschreibung

Als Aufsatzform wird dir das Beschreiben häufiger begegnen, z.B. als Personenbeschreibung, Gegenstandsbeschreibung, Vorgangsbeschreibung oder Bildbeschreibung. In diesem Modul soll es um die Tierbeschreibung gehen. Grundsätzlich sind aber alle Arten von Beschreibungen ähnlich aufgebaut.

Weiterhin gilt es noch zu beachten, wofür, also für wen und für welchen **Anlass** man beschreibt. Eine Suchanzeige für ein Tier ist z.B. anders zu schreiben als ein Lexikonartikel über das Tier.

Im Folgenden soll es darum gehen, wie du ein Tier z.B. für ein **Lexikon oder einen Informationstext** beschreiben kannst.

Sieh dir dazu auch das folgende Video an: <https://ivi-education.de/video/tierbeschreibungen/>

Vorarbeit

1. Bevor du mit deiner Tierbeschreibung beginnst, solltest du zunächst einmal alle Informationen zu dem Tier zusammentragen. Dazu kannst du z.B. einen Steckbrief für das Tier anfertigen. Dieser Steckbrief sollte die folgenden Informationen enthalten:
 1. Name/Tierart
 2. Besonderheit des Tieres
 3. Größe/Gewicht/ggf. Alter
 4. Aussehen (hier möglichst viele Einzelheiten möglichst genau nennen)
 5. Lebensraum/Lebensweise, Nahrung, Verhalten, Lebenserwartung u.a.

Allgemeine Informationen zu einem Tier oder seiner Art findest du in einem Lexikon oder natürlich auch im Internet. Wenn du das Internet benutzt, solltest du darauf achten, dass du eine seriöse Suchmaschine benutzt, z.B. <https://www.blinde-kuh.de/index.html>, <https://www.fragfinn.de/>, <https://www.helles-koepfchen.de/>.

Hier findest du auf jeden Fall geprüfte und zuverlässige Informationen, anders als z.B. bei Wikipedia. Weiterhin bieten dir diese Seiten oft noch viele weitere Hilfen beim Lernen.

2. Wenn du das Aussehen deines Tieres beschreibst, solltest du dies möglichst genau machen und möglichst viele Merkmale mit möglichst treffenden Adjektiven beschreiben. Dazu kannst du z.B. eine Tabelle anfertigen, in der du deine Beobachtungen einträgst.

Merkmal	beschreibende Adjektive
Kopf/Kopfform	rund, oval, groß, klein, eckig, gestreckt ...
Ohren	spitz, rund, groß, klein, lang, hängend ...
Augen	schmal, rund, oval, blau, braun, grün ...
Nase/Schnauze/Rüssel	lang, schmal, spitz, länglich, dick ...
Maul/Schnabel	spitz, breit, groß, klein ...
Hals	lang, kurz, gestreckt, schmal ...
Körperbau	groß, klein, lang, kurz, kräftig, muskulös, dick, dünn, schlank ...
Rücken	lang, breit ...
Bauch	dick, dünn ...

Beine	lang, kurz, muskulös, schmal, zart ...
Füße/Hufe/Pfoten	groß, klein, schmal, breit, kräftig, zart ...
Fell	weich, zottelig, borstig, gestreift, gefleckt, glatt, getigert, grau, braun, schwarz

→ Allgemein kann diese Übersicht natürlich noch ergänzt werden. Außerdem solltest du nach Möglichkeit immer Fachbegriffe verwenden.

Die Einleitung

Wenn du alle deine Informationen in der Vorarbeit zusammengetragen hast, kannst du mit deiner Beschreibung beginnen. Auch hier gilt: Deine Beschreibung hat immer eine **Einleitung**, einen **Hauptteil** und einen **Schluss**!

An Folgendes solltest du denken:

1. Finde eine passende **Überschrift** für deine Beschreibung.
2. Nenne in deiner Einleitung die **Tierart** und geh auf die **Besonderheiten des Tieres**, also z.B. eine bestimmte Eigenschaft (*Der Elefant kann mit seiner Nase, dem Rüssel, auch greifen.*) ein.

Der Hauptteil

Im **Hauptteil** beginnt deine eigentliche Beschreibung. Denk daran, **sachlich** und im **Präsens** zu schreiben, benutze **Fachbegriffe** und möglichst **treffende Adjektive** und **abwechslungsreiche Verben** (*besitzen, aufweisen, verfügen u.a.*). Wähle auch abwechslungsreiche Satzanfänge.

Beachte folgenden Aufbau:

1. Beschreibe die **Größe** und das **Gewicht** des Tieres, sofern bekannt.
2. Geh dann so genau wie möglich auf das **Aussehen** ein. Wähle eine **sinnvolle Reihenfolge**, z.B. indem du das Tier von oben nach unten oder vom Allgemeinen zum Besonderen beschreibst. Versuche hier die einzelnen Merkmale zu nennen und genau zu beschreiben.
3. Nenne **besondere Merkmale**, die gerade dieses Tier auszeichnen.

Der Schluss

Zum **Schluss** gehst du noch auf das **Verhalten**, die **Lebenserwartung** und den **Lebensraum** oder die **Nahrung** des Tieres ein. Welche Informationen du hier nutzt, hängt auch davon ab, wofür du deine Beschreibung anfertigst

→ In dem folgenden Video kannst du dir viele wichtigen Merkmale jetzt noch einmal anschauen, beachte aber den oben beschriebenen Aufbau: <https://www.youtube.com/watch?v=c56s0ezc8sg>

Zum Üben

Wir nehmen den Elefanten als Übungsbeispiel. Geh dazu auf die folgende Internetseiten:

<https://www.planet-wissen.de/natur/wildtiere/elefanten/index.html> → Sammle hier möglichst viele Informationen zum Afrikanischen Elefanten

https://tierlexikon.fandom.com/de/wiki/Afrikanischer_Elefant → Schau dir das Bild des Elefanten auf der Startseite ganz genau an und notiere dir möglichst viele Merkmale ganz genau.

Fertige jetzt mit Hilfe des unten beigefügten Arbeitsblatts eine Tierbeschreibung zum Afrikanischen Elefanten an.

Weitere Materialien zum Üben findest du online hier:

https://www.auer-verlag.de/media/ntx/auer/sample/04898_Musterseite.pdf

https://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/72/RS_D_5_LB3_Tierbeschreibung_Igel.pdf

(→ Hier runter zu den Arbeitsblättern scrollen.)

<https://learnattack.de/deutsch/eine-tierbeschreibung-schreiben> (→ **Achtung:** Um alle Funktionen nutzen zu können, muss man sich ggf. **kostenpflichtig** anmelden!)

Aufgabe:

Beschreibe das gewählte Tier in einem ausformulierten Text. Setze dazu den folgenden Text fort und nutze deine Notizen, um deinen Text zu schreiben. Schreibe **sachlich** und im **Präsens**. Verwende **Fachbegriffe** und nutze **treffende Adjektive** und **abwechslungsreiche Verben**.

Der Elefant: Ein sanftmütiger Riese

Elefanten sind die größten Säugetiere der Welt, die an Land leben.

Elefanten können bis zu vier Meter hoch werden und ein Gewicht von 7,5 Tonnen erreichen . . .

→ aussagekräftige **Überschrift**

→ **Einleitung**: nennt **Tierart** und **Besonderheit** des Tieres

→ **Hauptteil**: nennt **Größe** (evtl. Gewicht) und **Aussehen** des Tieres. Es werden besondere Kennzeichen genannt und **Farben** und **Formen** der **Körperteile** beschrieben (z. B. Körperbau, Farbe und Muster des Fells, Kopfform, Ohren, Augen usw.). Die Beschreibung folgt einer sinnvollen Reihenfolge, z. B. von oben nach unten, vom Allgemeinen zum Besonderen.

→ **Schluss**: Am Schluss wird z. B. über **Verhalten**, **Lebenserwartung**, **Lebensraum** oder **Nahrung** des Tieres informiert.